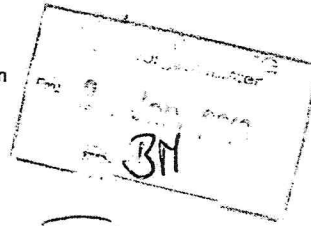


CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bedburg, vertr. d. d. Vorsitzenden  
Johann-Wilhelm Olpen | Am Zelenberg 40 | 50181 Bedburg

An den  
Bürgermeister der Stadt Bedburg  
Am Rathaus 1  
50181 Bedburg



FDP

**Johann Wilhelm Olpen**  
**Vorsitzender der CDU-Fraktion**  
Am Zelenberg 40, 50181 Bedburg,  
Tel.: 02272-83691  
jw.olpen@cdu-bedburg.de  
**Wilhelm Hoffmann**  
**Vorsitzender der FDP**  
Postfach 12 13, 50173 Bedburg,  
0160/97788750  
info@fdp-bedburg.de

Bedburg, den 21.01.2016

1.  
**Erinnerung an den Antrag der CDU-Fraktion vom 03.12.2015 betreffend die Vollsperrung der L279 nach starken Regenfällen**
2.  
**Gemeinsamer Antrag von CDU-Fraktion und FDP betreffend eine Sofortmaßnahme zur Behebung der Überflutungssituation an der L 279**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bereits mit Antrag vom 03.12.2015 hat die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bedburg auf die nicht mehr hinnehmbaren Verhältnisse auf der L 279 zwischen Pütz und der Autobahnauffahrt zur A 61 hingewiesen, die nach starken Regenfällen immer wieder eine Vollsperrung der Landstraße erforderlich gemacht haben. Auf den Antrag erfolgte seitens der Verwaltung keine Reaktion. Die katastrophalen Verhältnisse an dem betreffenden Teilstück der L279 haben sich dagegen in den letzten Wochen noch weiter zugespitzt.

Die Bürgerinnen und Bürger, die auf die ungehinderte Nutzung der Landstraße angewiesen sind, sind wegen der häufigen Sperrungen genervt. Und nicht nur diese sehen dringenden Handlungsbedarf, er besteht auch objektiv. Es ist endlich an der Zeit, zu handeln. Insoweit möchten wir auch in Erinnerung bringen, dass die CDU, unter anderem in der Person ihres Ortsbürgermeisters von Kirch-/Grottenherten, Dieter Koehl, seit Jahren die Erneuerung der L279 fordert. Eine zusätzliche Brisanz besteht darin, dass die L279 auch als Umleitungsstrecke für die A61 ausgewiesen ist und in dem Zustand nicht als solche genutzt werden kann. Allein die Erneuerung der L279 ist – gerade auch vor dem Hintergrund der aktuellen Verhältnisse – die einzig geeignete Maßnahme, den nachhaltig Missständen Herr zu werden. Die CDU-Fraktion wiederholt und bekräftigt hiermit ihre Forderung, die Landesregierung wegen der Erneuerung der L279 endlich und unverzüglich in die Verantwortung zu nehmen. Und zwar mit Nachdruck.

Ohne von der vorstehenden Forderung Abstand zu nehmen, schlagen CDU-Fraktion und FDP im Rahmen eines gemeinsamen Antrags zur zeitnahen Beseitigung der aktuellen Misstände eine mögliche Sofortmaßnahme vor:

Die Ursachen für die Überschwemmungen in dem betreffenden Teilbereich der L279 dürften in der Bodenbeschaffenheit (geringe Wasserdurchlässigkeit) sowie der Tieflage der Fahrbahn zu suchen sein. Für Abhilfe könnten ein oder mehrere Schluckbrunnen an der Überschwemmungsstelle sorgen. Schluckbrunnen, die es bereits im Stadtgebiet gibt, so z. B. im Spless, dienen der Oberflächenentwässerung. Uns ist bekannt, dass es sich um eine Landstraße handelt, für die die Stadt Bedburg originär nicht zuständig ist, und dass sich die angrenzenden Flächen, die für die Einbringung von Schluckbrunnen erforderlich sind, in Privatbesitz befinden. Dies sollte aber der Umsetzung einer solchen Maßnahme nicht grundsätzlich entgegenstehen.

**Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bedburg und die FDP beantragen gemeinsam,  
die Thematik in einer Verwaltungsvorlage aufzuarbeiten und in der nächsten Sitzung des Stadtrates oder des zuständigen Fachausschusses auf die Tagesordnung zu setzen.**

Mit freundlichen Grüßen

Johann - Wilhelm Olpen  
- Vorsitzender der CDU-Fraktion -

Wilhelm Hoffmann  
- Vorsitzender der FDP -